



Fortbildung

Fortbildung für Hygienebeauftragte in der Pflege

Erfüllen Sie Ihre Fortbildungspflicht als Hygienebeauftragter (gemäß § 12 MedHygV)

Als bereits ausgebildeter Hygienebeauftragter müssen Sie alle 2 Jahre Ihre Kenntnisse zu den neuesten Entwicklungen der Hygiene und der Infektionsprävention in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen aktualisieren (gemäß § 12 MedHygV). Die Inhalte unserer Fortbildung basieren deshalb auf den aktuellen Empfehlungen und Leitlinien der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) sowie auf spezifische hygienische Herausforderungen in den Bereichen Krankenhäuser, Kindergärten und Rettungsdienste. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein trügereigenes Zertifikat, das Ihre Teilnahme an unserer Fortbildung für Hygienebeauftragte bestätigt (gemäß § 12 MedHygV). Bei uns halten Sie Ihre Kenntnisse auf dem neuesten Stand und erfüllen Ihre Fortbildungspflicht als Hygienebeauftragter.

Ziele

- **Aktuelles Wissen:** Sie aktualisieren Ihre Kenntnisse über die neuesten Entwicklungen und Empfehlungen im Bereich der Hygiene und Infektionsprävention.
- **Praxisorientierte Anwendung:** Sie werden auf spezifische hygienische Herausforderungen in den Bereichen Krankenhäuser, Kindergärten und Rettungsdienst optimal vorbereitet.
- **Rechtliche Konformität:** Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme an der Fortbildung ein trügereigenes Zertifikat, das Ihre Teilnahme an der Fortbildung als Hygienebeauftragter bestätigt (gemäß §12 MedHygV).

Präsenz

Dauer:

1 Tag

Termine:

17.05.2024

15.11.2024

Kosten

169,00 €*

Ihre Ansprechpartnerin

Sabine Rieder

Expertin für Gesundheit&Soziales

Tel.: 0821 25768 29

gesundheitundsoziales@bbz-augsburg.de

* umsatzsteuerfrei

** Änderungen vorbehalten

Mehr Infos unter:



Das Berufsbildungszentrum Augsburg der Lehmbaugruppe gGmbH ist TÜV Rheinland CERT zertifiziert.

Inhalt

1. Aktuelles aus der KRINKO:

- Vorstellung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO)
- Aktuelle Empfehlungen und Richtlinien zur Infektionsprävention
- Besondere Schwerpunkte und Handlungsempfehlungen

2. Aktuelles aus dem Infektionsschutzgesetz:

- Grundlagen der Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle
- Bedeutung der Händehygiene zur Verhinderung von Infektionen
- Optimierung der Händedesinfektionstechniken

3. Aus der Praxis für die Praxis

- Best-Case-Szenario im Ausbruchsmanagement
- Fachlicher Austausch mit Kollegen
- Beispiele aus der Praxis / offene Diskussionsrunde

Methodik

Unsere Fortbildung dauert einen Tag (8 UE) und findet in Präsenz in unseren Schulungsräumen in Augsburg statt. Während der Fortbildung werden Ihnen die theoretischen Grundlagen in einer Kombination aus Fachvorträgen mit Praxisbeispielen und Erfahrungsberichten auf anschauliche Weise vermittelt und durch Workshop- und Diskussionsrunden gefestigt. Wir setzen dabei auf einen interaktiven Ansatz, indem wir auf Ihre Verständnisfragen und Fallbeispiele eingehen sowie einen Austausch unter den Teilnehmenden ermöglichen.

Hinweis: In der Teilnahmegebühr enthalten sind Getränke und ein kleiner Snack. Weitere Möglichkeiten der Verpflegung finden Sie in der Kantine in unserem Haus. Hotelübernachtungen sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Gerne nennen wir Ihnen jedoch geeignete Hotels in der Nähe des Schulungsortes. Bitte kontaktieren Sie uns hierzu telefonisch.

Teilnehmerkreis

Unsere Fortbildung richtet sich an bereits ausgebildete Hygienebeauftragte aus der stationären und ambulanten Pflege sowie aus Krankenhäusern, Kindergärten und Rettungsdiensten.

Abschluss

Sie erhalten ein trügereigenes Zertifikat, das Ihre Teilnahme bestätigt (gemäß § 12 MedHygV). Mit dieser Fortbildung erhalten Sie 8 Punkte „Registrierung beruflich Pflegenden“.

Sie möchten mehrere Mitarbeitende zu einem Thema qualifizieren?

Auf Wunsch führen wir zu allen Themenbereichen Schulungen auch bei Ihnen vor Ort durch. Abhängig vom Thema ist die Durchführung auch als Online-Schulung möglich. Fragen Sie uns unverbindlich an!